

Eisblume, Eisblumen

Der Tag flieht eilig aus der Stadt, die trinkt sich an den Schatten satt,
Und gibt ihr wahres Antlitz preis, die Pftzen schimmern schon wie Eis,
Am Himmel glntz ein Silberstreif, der Abend wandelt Tau zu Reif, die
Bleichheit die von unseren Wangen schneit, macht uns wie Engel schn,
Sie sollten auf die Knie gehen und beten das der Mond verhangen bleibt

Wir sind wie Eisblumen, wir blhen in der Nacht, wir sind wie Eisblumen,
Viel zu schn fr den Tag, wir sind wie Eisblumen, kalt und schwarz ist
Unsere Nacht, Eisblumen blhen in der Nacht

Der Morgen wandelt Reif zu Tau, der Tag macht alles grell und rau, wir
Kleiden uns in Traurigkeit, doch geht der Tag und unsere Zeit, wer leuchten
Will, der fleht das Licht, der schaut der Nacht ins Angesicht, die Bleichheit
Die von unseren Wangen schneit macht uns wie Engel schn, sie werden auf die
Knie gehen und beten das der Mond verhangen bleibt

Wir sind wie Eisblumen, wir blhen in der Nacht, wir sind wie Eisblumen,
Viel zu schn fr den Tag, wir sind wie Eisblumen, kalt und schwarz ist
Unsere Nacht, Eisblumen blhen in der Nacht

Wir sind wie Eisblumen, wir blhen in der Nacht, wir sind wie Eisblumen,
Viel zu schn, wir sind wie Eisblumen, wir blhen in der Nacht, wir sind
Wie Eisblumen, viel zu schn fr den Tag, wir sind wie Eisblumen, kalt
Und schwarz ist unsere Nacht, Eisblumen blhen viel zu schn fr den Tag,
Wir sind wie Eisblumen, wir sind wie Eisblumen, wir sind wie Eisblumen,
Kalt und schwarz ist unsere Nacht, Eisblumen blhen in der Nacht.